
N i e d e r s c h r i f t

über die **öffentliche** Sitzung des Technischen und Umweltausschusses sowie der Betriebsausschüsse "EVU seehäsele" und "Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Konstanz" des Landkreises Konstanz am **Montag, dem 20. April 2015**, im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamts in Konstanz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz.

Beginn: 15:00 Uhr

Ende: 15:50 Uhr

TAGESORDNUNG

TOP	Bezeichnung	Drucksachen-Nr.
1.	<u>Technischer und Umweltausschuss</u>	
1.1.	K 6157 - Fahrbahnsanierung zwischen Singen und dem Kreisverkehrsplatz (KVP) K 6157/58; Auftragsvergabe	2015/077
1.2.	K 6164; Fahrbahnsanierung zwischen der L 223 und der L 226 bei Steißlingen; Auftragsvergabe	2015/081
1.3.	Energetische Nutzung von schwachholzigen Material; Ergebnis der Anfrage bei potentiell interessierten Unternehmen	2015/083
1.4.	Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche	
1.4.1	Verbesserung des Nachtzugangebots beim seehas	

1.4.2 Anbringen von touristischen Hinweisschildern;

Anfrage von Kreisrat Dr. Geiger

1.4.3 Sachstand zum Thema „Kiesabbau Dellenhau“;

Anfrage von Kreisrat Zähringer

1.4.4 Unterbringung von Asylbewerbern in Tengen-Watterdingen;

Anfrage von Kreisrat Dr. Hahn

1.4.5 Besichtigungstermin bei der Firma AST GmbH;

Anfrage von Kreisrätin Czajor

2. Betriebsausschuss EVU "seehäsele"

2.1. EVU seehäsele, Tank- und Abstellanlage Stockach;

2015/013/1

Einbau eines Diesel-Erdtanks

2.2. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

2.2.1 Sondermittel für Sanierungsmaßnahmen nach dem Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz (LEFG);

Vorsitzender

Hämmerle, Frank, Landrat

Stimmberechtigte Mitglieder

Beyer-Köhler, Günter (als Vertreter für die entschuldigte **Overlack**, Anne, Dr.)

Brachat-Winder, Birgit

Czajor, Marion (ab 15:05 Uhr)

Eisch, Uwe (als Vertreter für den entschuldigenden **Reuther**, Wolfgang, MdL)

Ellegast, Andreas

Faden, Jürgen

Geiger, Georg, Dr.

Hahn, Max, Dr.

Hirt, Claus-Dieter

Kennerknecht, Helmut

Klinger, Michael, Dr.

Koch, Hans-Peter

Maier, Bernhard

Netzhammer, Veronika

Ruf, Georg

Schäuble, Martin

Schmid, Andreas

Staab, Martin

Volk, Bernhard

Zähringer, Markus

Entschuldigte

Overlack, Anne, Dr.

Reuther, Wolfgang, MdL

Verwaltung

Gärtner, Philipp

Nops, Harald

Bendl, Ralf

Burger, Markus

Dombrowski, Frank

Graf, Benedikt

Kleinmagd, Rudolf

Schrodin, Lothar

Schulz, Gebhard

Protokollführer

Egger, Timo

Der **Vorsitzende** eröffnet die **öffentliche** Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Ausschusses.

Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde; anschließend verliest er die Liste der Entschuldigten und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche oder Anregungen zur Tagesordnung werden auf Nachfrage nicht geäußert.

1. Technischer und Umweltausschuss

1.1 K 6157 - Fahrbahnsanierung zwischen Singen und dem Kreisverkehrsplatz (KVP) K 6157/58;

Auftragsvergabe

Herr **SCHRODIN** stellt den Sachverhalt dar.

Kreisrätin **CZAJOR** nimmt ab 15:05 Uhr an der Sitzung teil.

Kreisrat **KENNERKNECHT** möchte die Höhe der veranschlagten Kosten nach dem bepreisten Leistungsverzeichnis wissen.

Herr **SCHRODIN**

Laut bepreistem Leistungsverzeichnis sind Kosten in Höhe von 220.000 € veranschlagt gewesen.

Nachdem keine weitere Wortmeldung erfolgt, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für die Fahrbahnsanierung an der K 6157 zwischen Singen und dem KVP K 6157/58 wird zum Angebotspreis von 188.971,33 € an die Firma Vogel-Bau GmbH, 77983 Lahr, vergeben.

1.2 K 6164; Fahrbahnsanierung zwischen der L 223 und der L 226 bei Steißlingen;

Auftragsvergabe

Herr **SCHRODIN** stellt den Sachverhalt dar.

Kreisrat **Dr. HAHN**

Ist über eine Beschränkung der Strecke nachgedacht worden? Wenn der LKW-Verkehr abnehmen würde, würde dies der Straße gut tun. Welche Busverkehre nutzen die Straße?

VORSITZENDER

Für die Bevölkerung ist die Strecke eine Entlastung. Diese fungiert als eine Umfahrung. Daher soll keine Beschränkung für den LKW-Verkehr kommen. Außerdem wäre dies nur schwer umsetzbar.

Herr **BENDL**

Es handelt sich um die Steißlinger Verkehre. Also die Linie von Steißlingen in Richtung Radolfzell und aus Richtung Singen nach Steißlingen.

Nachdem keine weitere Wortmeldung folgt, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Auftrag für die Fahrbahnsanierung an der K 6164 zwischen der L 223 und der L 226 bei Steißlingen wird zum Angebotspreis von 157.334,01 € an die Firma Johann Joos Tief- und Straßenbauunternehmung GmbH & Co KG, 79258 Hartheim, vergeben.

1.3 Energetische Nutzung von schwachholzigen Material;

Ergebnis der Anfrage bei potentiell interessierten Unternehmen

Der **VORSITZENDE** führt in die Thematik ein.

Herr **GÄRTNER** stellt den Sachverhalt dar.

Auf Nachfrage von Kreisrätin **BRACHAT-WINDER** erklärt Herr **KLEINMAGD**, dass die vier größten Firmen im Landkreis Konstanz angeschrieben wurden, weil dort die beste Logistik und Verwertungsmöglichkeit besteht. Leider hat nur eine Firma eine Rückmeldung abgegeben.

Kreisrat **BEYER-KÖHLER**

Handelt es sich um größere Mengen?

Herr **GÄRTNER**

Es handelt sich um kleinere Mengen.

Nachdem keine weitere Wortmeldung erfolgt, fasst der Ausschuss folgenden

Beschluss (einstimmig):

Der Technische und Umweltausschuss nimmt das Ergebnis der Umfrage zur Kenntnis.

1.4 Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

1.4.1 Verbesserung des Nachtzugangebots beim seehas

VORSITZENDER

Die Verbesserung des Nachtzugangebots beim seehas ist schon länger ein Wunsch des Landkreises. In den Jahren 2012/2013 war die Einführung eines Nachtzugangebots wenigstens am Wochenende zwischen Konstanz – Engen an den Kosten (6-stelliger Betrag) und der fehlenden Bereitschaft des Landes zur (Ko-)Finanzierung gescheitert.

In Zusammenarbeit mit der SBB GmbH und der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) kann jetzt zum Fahrplanwechsel im Dez. 2015 durch eine (kostenneutrale) Umschichtung von Leistungen zumindest teilweise ein Nachtzugangebot am Wochenende erreicht werden (es entfallen Züge am Samstag und Sonntag, die entweder sehr schwach besetzt sind, oder zu denen zeitnah ein anderes Fahrplanangebot besteht):

Bisheriges Angebot in den Nächten Fr/Sa, Sa/So und So/Mo:

- ab Konstanz (bis Engen) 23:22 Uhr (fährt täglich)
- ab Engen (bis Konstanz) um 00:34 Uhr (fährt täglich)
- ab Konstanz (bis Singen) um 00:01 Uhr

Künftiges Angebot in den Nächten Fr/Sa und Sa/So:

- ab Konstanz (bis Engen) 23:22 Uhr (fährt täglich)
- ab Engen (bis Konstanz) um 00:34 Uhr (fährt täglich)
- ab Konstanz (bis Engen) um 00:22 Uhr
- ab Engen (bis Konstanz) um 01:18 Uhr
- ab Konstanz (bis Singen) um 01:52 Uhr

Gegenfinanzierung durch Aufgabe folgender nicht benötigter Leistungen:

1. Zug um 00:01 Uhr in der Nacht So/Mo von Konstanz nach Singen
2. Zug um 05:43 Uhr am Samstag ab Singen nach Engen
(nächste Fahrt: 05:51 Uhr, ohne Halt in Welschingen, Mühlhausen, Landesgartenschau
Besetzung: max. 3 Fahrgäste)
3. Zug um 06:10 Uhr am Samstag ab Engen nach Singen
(nächste Fahrt: 06:33 Uhr
Besetzung: max. 10 Fahrgäste)
4. Zug um 06:22 Uhr am Samstag ab Singen nach Engen
(nächste Fahrt: 06:48 Uhr
Besetzung: zwischen 1 – 9 Fahrgäste)
5. Zug um 06:55 Uhr am Samstag ab Engen nach Konstanz
(nächste Fahrt: 07:08 Uhr)
6. Zug um 19:38 Uhr am Samstag ab Konstanz nach Singen (Express)
(vorherige Fahrt mit Halt überall: 19:22 Uhr)
7. Zug um 07:09 Uhr am Sonntag ab Singen nach Konstanz
(nächste Fahrt: 07:24 Uhr)

Auf Nachfrage von Kreisrat **KENNERKNECHT** wird erklärt, dass es sich ausschließlich um Verbindungen des seehas handelt.

Kreisrätin **NETZHAMMER**

Es ist nicht sinnvoll, einen durchgehenden Takt für die Finanzierung anderer Angebote zu unterbrechen. Man konnte sich bisher darauf verlassen, dass der seehas alle halbe Stunde fährt. Dem ist nun nicht mehr so. Außerdem könnte dies erhebliche Nachteile für manche Berufsgruppen bedeuten. Gerade für Pflegekräfte aus der Raumschaft Engen.

VORSITZENDER

Die Nachfrage auf den gestrichenen Verbindungen ist sehr gering.

Herr **BENDL**

Grundsätzlich ist es sinnvoller, einen regelmäßigen Takt zu haben. Jedoch ist die Nachfrage in den Abendstunden durchaus höher, als in den gestrichenen Verbindungen. Die Änderungen werden dann mit dem Fahrplanwechsel im Dezember umgesetzt.

Nachdem keine weitere Wortmeldung erfolgt, nehmen die Mitglieder des Ausschusses den Bericht zur Kenntnis.

1.4.2 Anbringen von touristischen Hinweisschildern;

Anfrage von Kreisrat Dr. Geiger

Kreisrat **Dr. GEIGER**

In anderen Landkreisen und auf dem Weg aus dem Landkreis hinaus, wird auf Sehenswürdigkeiten und Tourismusangebote hingewiesen. Im Landkreis Konstanz ist dies aber nicht der Fall. Dies sollte geändert werden.

VORSITZENDER

Es soll wie bei den Landkreisen Sigmaringen und Bodenseekreis an der Landkreisgrenze durch entsprechende Schilder auf solche Angebote hingewiesen werden, insbesondere an Autobahnen und Bundesstraßen.

1.4.3 Sachstand zum Thema „Kiesabbau Dellenhau“;

Anfrage von Kreisrat Zähringer

Kreisrat **ZÄHRINGER** weist auf die Sitzung des Regionalverbandes hin und wünscht weitere Informationen zum Kiesabbau im Dellenhau.

VORSITZENDER

Hierzu wird es in einer der nächsten Sitzungen eine Information erfolgen. Es handelt sich hier um ein sehr komplexes Thema.

1.4.4 Unterbringung von Asylbewerbern in Tengen-Watterdingen;

Anfrage von Kreisrat Dr. Hahn

Kreisrat **Dr. HAHN**

In Tengen-Watterdingen werden 24 Asylbewerber untergebracht. Wäre es daher möglich, die Änderungen, die zum Fahrplanwechsel im Dezember 2015 vorgesehen sind, vorzuziehen?

Herr **BENDL**

Das ist nicht möglich, da bis zum Fahrplanwechsel noch einiges an Vorarbeit erforderlich ist.

1.4.5 Besichtigungstermin bei der Firma AST GmbH;

Anfrage von Kreisrätin Czajor

Kreisrätin **CZAJOR**

In der letzten Kreistagssitzung wurden umfangreiche Unterlagen und Informationen zur Firma AST verteilt. Da leider einige Sachverhalte nicht nachvollzogen werden können, sollte den Mitgliedern des Technischen und Umweltausschusses ein Begehungstermin angeboten werden. Dort könnten sich die interessierten Mitglieder ausführlich vor Ort informieren.

VORSITZENDER

Wenn der Ausschuss einen Begehungstermin wünscht, wird die Verwaltung mit dem Mieter Kontakt aufnehmen und einen Termin ausmachen.

Kreisrat **KENNERKNECHT**

Vielleicht hilft ein Vororttermin, die Angelegenheit endgültig zu klären. -

2. Betriebsausschuss EVU "seehäsele"

2.1. EVU seehäsele, Tank- und Abstellanlage Stockach;

Einbau eines Diesel-Erdtanks

VORSITZENDER

Das Land will zwei Brennstoffzellenzüge testen. Es wurde beim Ministerium angefragt, ob einer dieser Züge auf der Strecke Friedrichshafen – Radolfzell eingesetzt werden könnte. Dies wurde von Seiten des Ministeriums verneint. Der Landkreis hat auch die Strecke Radolfzell – Stockach (seehäsele) als Teststrecke angeboten. Hierzu gab es noch keine Rückmeldung. Vor der Sommerpause soll die Entscheidung getroffen werden, ob die Elektrifizierung der Hochrheinstrecke kommen wird.

Kreisrat **ELLEGAST**

Die Antworten in der Vorlage sind nicht ausreichend. An vielen Strecken ist ein oberirdischer Tank möglich. Wieso ist dies hier nicht möglich und wie groß wird der Tank sein?

Herr **BENDL**

Der Tank wird ein Fassungsvermögen von 40.000 – 50.000 Liter haben. Ein oberirdischer Tank ist von der Stadt Stockach nicht gewollt. Daher muss ein Erdtank verbaut werden.

Kreisrat **SCHMID**

Was kostet der Liter Diesel inklusive der kalkulatorischen Kosten?

Herr **BENDL**

Die kalkulatorischen Kosten müssen nachgereicht werden.

Kreisrat **Dr. GEIGER**

Wie groß ist der momentan genutzte Dieseltank?

Herr **BENDL**

Der bisherige Tank hat ein Fassungsvermögen von 35.000 Liter. Die HzL hat mitgeteilt, dass ein größerer Tank sinnvoller wäre.

VORSITZENDER

Die Betankung erfolgt durch die HzL. Wenn die HzL einen größeren Tank für sinnvoller

hält, wird dies auch so sein.

2.2. Verschiedenes - Bekanntgaben - Anträge - Wünsche

2.2.1 Sondermittel für Sanierungsmaßnahmen nach dem Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz (LEFG);

Herr **BENDL**

Seit dem Kauf der Infrastruktur erhält das EVU seehäslle jährlich Zuschüsse für Sanierungsmaßnahmen nach dem Landeseisenbahnfinanzierungsgesetz (LEFG). Die Förderung beträgt 75 % der Sanierungskosten.

Für 2015 hat das Land jetzt Sondermittel zur Verfügung gestellt. Mit diesen werden Einzelmaßnahmen mit 100 % der Kosten bezuschusst. Das EVU seehäslle erhält zusätzlich zu seinem normalen „75 %-Zuschuss“ (= 173.000 €) aus diesen Sondermitteln 200.000 € als „100 %-Zuschuss“ für die Sanierung des **Durchgangsgleises im Bahnhof Stockach**.

Für 2016 arbeiten wir an einem Sanierungsprogramm - es ist zu erwarten, dass es wieder Sonderzuschüsse geben wird. Vermutlich geht es um Sanierungen an Haltepunkten.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgen, schließt der **Vorsitzende** die **öffentliche** Sitzung um 15:50 Uhr.

Der Vorsitzende:

Für den Ausschuss:

Frank Hämmerle

Helmut Kennerknecht

Birgit Brachat-Winder

Für das Protokoll:

Timo Egger